

## Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 1122

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 10: Cod. 951-1198. Bearbeitet von Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Rita Neyer, Alexandra Ohlenschläger, Anna Pinter, Claudia Schretter-Picker. Mit Beiträgen von Petra Ausserlechner, Kurt Girstmair, Josef Oesch, Gabriel Rabo, Ursula Schattner-Rieser, Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 489; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,10). Wien 2017, 326. [Digitalisat]

326

Cod. 1122/1123

### Cod. 1122

#### ERNST HRUZA (NACHLASSHANDSCHRIFT)

Bibl. Hruza. Pap. 53 Bl. 210 × 165. Innsbruck, Anfang 20. Jh.

- B: Papier fleckig und abgegriffen, tw. eingerissen. 53 lose Einzelblätter. Drei Teile: T. I: Bleistiftfoliierung 1–41. Urspr. Faszikel (heute auseinandergerissen) gezählt, auf jedem fünften Blatt rechts oben *R.g. 1–R.g. 11*. T. II Bleistiftfoliierung 35a–38a (Ergänzungen zu T. I, Bl. 34r–35r; § 19). T. III Bleistiftfoliierung 1–8. Urspr. zwei Faszikel, auf Bl. 1r und Bl. 5r Kustoden *I. 5.* und *I. 6.*, urspr. also Teil eines anderen Manuskriptes, nicht erhalten.
- S: Blätter im Abstand von 70 mm vom äußeren Blattrand gefaltet, Rand tw. beschrieben. Schriftraum 190 × 95 zu 21–22 Zeilen. Kurrentschrift in schwarzer. Bl. 39v–41v in blauer Tinte. Autograph Ernst Hruza.
- E: Ungebunden. Einfacher Papierumschlag. Fleckig und leicht vergilbt. Am VD Titel mit Inhaltsangabe *Hruza. Römische Rechtsgeschichte. Bl. 1–41: ferner 35a–38a (unvollständig). Hiezu aus einem älteren Kollegienheft Bl. 1–8. (I 5 und I 6)*. Darunter Signatur (1122).
- G: Legat Witwe Hofrat Professor Ernst Hruza (Professor für Rechtsgeschichte in Innsbruck, 1896–1909).

ERNST HRUZA: Römische Rechtsgeschichte. Vorlesungsmanuskript.

Aufstellung (vgl. Einleitung zum Katalogband) in der Nachlasssammlung der ULBT. Ausführliche Beschreibung vorgesehen im Zuge der Katalogisierung der Nachlässe an der ULBT.

Zu Ernst Hruza (1856–1909, Professor für römisches Recht in Innsbruck 1896–1909, 1906/07 Rektor der Universität Innsbruck) s. G. Oberkofler, Studien zur Geschichte der österreichischen Rechtswissenschaft (*Rechtshistorische Reihe* 33). Frankfurt, Bern 1984, 313–315 und A. Wretschko, Ernst Hruza (Nachruf), in: Bericht über das Studienjahr 1908/09. Innsbruck 1910, 34–39.

R. N.

### Cod. 1123

#### ERNST HRUZA (NACHLASSHANDSCHRIFT)

Bibl. Hruza. Pap. 130 Bl. 210 × 170. Innsbruck, Anfang 20. Jh.

- B: Papier tw. stark abgegriffen, unten eingerissen, Wasser- und Tintenflecken. 33 Faszikel zu je zwei Doppelblättern, ab Bl. 37 urspr. Doppelblätter meist auseinandergerissen. Am Lagenanfang jeweils Kustoden *Inst. 1–Inst. 9*, anschließend *I. 12–I. 35*, dazwischen zwei Lagen verloren (mit Textverlust).
- S: Blätter im Abstand von 75 mm vom äußeren Blattrand gefaltet. Schriftraum 190 × 85 zu 21–24 Zeilen. Kurrentschrift, in schwarzer; Bl. 100r–109r in blauer Tinte. Autograph Ernst Hruza. Tw. Anmerkungen am Blattrand.
- E: Ungebunden. Einfacher Papierumschlag. Fleckig und leicht vergilbt. Am VD Titel mit Inhaltsangabe *Hruza Institutionen des röm. Rechtes. § 1–36 [11–116] vollständig. § 40–85 [117 Bl. 3 und 9–35] vollständig. Es fehlen (gestrichen: noch) 2 Bl. (§ 37–39) [I. 17 bl 1 und 2] und Signatur (1123)*. Auf der Innenseite des VD um 180° gedrehtes, durchgestrichenes Inhaltsverzeichnis *Rechtsgeschäfte (§ 41–44). Rechtsschutz. Sachenrecht und Besitz (II. Buch § 45. Obligationenrecht (III. Buch § 62–84). Anhang zu Buch 2 und 3.*
- G: Legat Witwe Hofrat Professor Ernst Hruza (Professor für Rechtsgeschichte in Innsbruck, 1896–1909).

ERNST HRUZA: Institutionen des römischen Rechtes. Vorlesungsmanuskript.

Aufstellung (vgl. Einleitung zum Katalogband) in der Nachlasssammlung der ULBT. Ausführliche Beschreibung vorgesehen im Zuge der Katalogisierung der Nachlässe an der ULBT.

Biographische Informationen zu Ernst Hruza s. Cod. 1122.

R. N.

## Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 1122

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: [manuscripta.at](https://manuscripta.at) -  
Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken

Permalink: [manuscripta.at/?ID=31160](https://manuscripta.at/?ID=31160)



VERLAG DER  
ÖSTERREICHISCHEN  
AKADEMIE DER  
WISSENSCHAFTEN

Die in diesem PDF enthaltenen Druckseiten sind Teil der im Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erschienenen Publikation:

**Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 10: Cod. 951-1198. Bearbeitet von Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Rita Neyer, Alexandra Ohlenschläger, Anna Pinter, Claudia Schretter-Picker. Mit Beiträgen von Petra Ausserlechner, Kurt Girstmair, Josef Oesch, Gabriel Rabo, Ursula Schattner-Rieser, Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 489; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,10). Wien 2017.**

Das vollständige Werk ist beim Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erhältlich /  
The complete edition is available at the Austrian Academy of Sciences Press:

[Buch bestellen/Order Print Edition](#)

[auch Open access](#)